

## 1. Quartal 2022 – Quarterly Highlights

---

<b>AUFTRAGSEINGANG</b> _____	<b>MEUR 129</b>
1-3/2021	MEUR 60
<b>UMSATZ</b> _____	<b>MEUR 101</b>
1-3/2021	MEUR 59
<b>EBIT</b> _____	<b>MEUR 15</b>
1-3/2021	MEUR 4
<b>ERGEBNIS NACH STEUERN</b> _____	<b>MEUR 11</b>
1-3/2021	MEUR 1

**AUF KURS  
IN DIE ZUKUNFT.**

---

# HIGHLIGHTS

## 1. QUARTAL 2022

---

### Starke Entwicklung im ersten Quartal 2022

---

**SCHOELLER-BLECKMANN OILFIELD EQUIPMENT Aktiengesellschaft** (SBO), die im Leitindex ATX der Wiener Börse notiert, verzeichnete im ersten Quartal 2022 eine deutlich positive Entwicklung. Die Aufwärtsbewegung des Jahres 2021 gewann in den ersten drei Monaten 2022 noch einmal an Dynamik. Die starke Marktlage zeigte sich sowohl in Nordamerika als auch in den internationalen Märkten.

Der Auftragseingang konnte sich gegenüber dem ersten Quartal des Vorjahres mehr als verdoppeln und stieg auf MEUR 129,1. Der Umsatz von SBO erhöhte sich in den ersten drei Monaten des Jahres um rund 70 % auf MEUR 100,5. Das EBIT hat sich auf MEUR 15,5 mehr als vervierfacht, das Ergebnis nach Steuern übertraf mit MEUR 11,4 das Vorjahresniveau um mehr als das Zehnfache. Die Nettoliquidität hielt bei MEUR 12,3 und das Gearing verbesserte sich auf minus 3,4 %. Das Book-to-Bill-Ratio, das als Kennzahl den Auftragseingang ins Verhältnis zum Umsatz setzt und ein Indikator für die mittelfristige Entwicklung ist, lag weiterhin deutlich über 1 und unterstreicht die positive Erwartungshaltung.

---

Gerald Grohmann, Vorstandsvorsitzender von SBO:

---

*"Der Krieg in der Ukraine zeigt massive Auswirkungen auf die weltweiten Energiemärkte. Er hat in vielen Regionen verstärkte Investitionen in Exploration und Produktion ausgelöst, um Versorgungssicherheit mit Öl und Gas zu gewährleisten. Das spiegelt sich in unserem Geschäft wider, das von einem dynamischen Anstieg der Nachfrage profitierte. Gleichzeitig erhält der Ausbau von erneuerbaren Energiequellen durch die aktuelle Situation einen starken An Schub. Hier wollen wir unseren Beitrag leisten und haben wie angekündigt erste Marktsondierungen gestartet, um gemäß unserer Strategie 2030 einen neuen Geschäftsbereich aufzubauen."*

---

SBO präsentierte im März 2022 ihre „**Strategie 2030**“, die den Aufbau eines neuen Segments in den Bereichen Energy Transition und Green Tech vorsieht. Gleichzeitig hält das Unternehmen am bestehenden Kerngeschäft fest, um weiterhin zu einer sicheren Energieversorgung beizutragen. **ESG** ist dabei fest in der Strategie des Konzerns verankert. SBO arbeitet zudem kontinuierlich an der strukturellen Verbesserung ihrer Energieeffizienz und der Verringerung ihrer CO<sub>2</sub>-Emissionen.

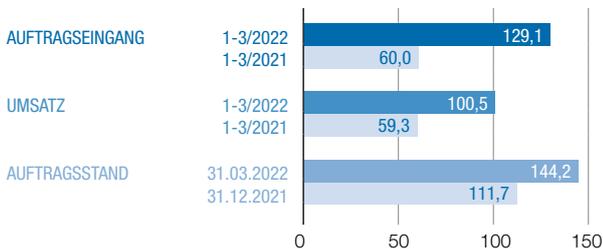
---

# GESCHÄFTSENTWICKLUNG

## UMSATZ UND ERGEBNIS

Der Auftragseingang von SBO verzeichnete einen kräftigen Anstieg und belief sich in den ersten drei Monaten 2022 auf MEUR 129,1, ein Plus von 115,2 % (1-3/2021: MEUR 60,0). Der Umsatz erhöhte sich ebenfalls stark auf MEUR 100,5 (1-3/2021: MEUR 59,3). Der Auftragsstand stieg Ende März auf MEUR 144,2 (31. Dezember 2021: MEUR 111,7).

in MEUR



Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) erhöhte sich nach MEUR 11,6 im ersten Quartal 2021 auf MEUR 23,5 in 2022, die EBITDA-Marge betrug 23,4 % (1-3/2021: 19,5 %). Das Betriebsergebnis (EBIT) belief sich auf MEUR 15,5, mehr als eine Vervielfachung gegenüber dem Vorjahresquartal (1-3/2021: MEUR 3,6). Beim Ergebnis vor Steuern erwirtschaftete SBO MEUR 14,3 (1-3/2021: MEUR 2,4), das Ergebnis nach Steuern lag bei MEUR 11,4 (1-3/2021: MEUR 1,0). Das Ergebnis pro Aktie wurde im ersten Quartal 2022 auf EUR 0,72 (1-3/2021: EUR 0,06) gesteigert.

*"Die Versorgungssicherheit mit Energie ist und bleibt ein großes Thema. Um diese sicherzustellen, werden Explorationsprojekte in Öl und Gas weltweit vorangetrieben, was sich auch in der Nachfrage nach unseren Produkten niederschlägt. Entsprechend positiv hat sich unser Geschäft im ersten Quartal quer durch alle Märkte und in beiden Segmenten entwickelt", sagt SBO-CEO Gerald Grohmann.*



## SEGMENTE

Das Geschäft von SBO ist in zwei Segmente gegliedert, Advanced Manufacturing & Services (AMS) und Oilfield Equipment (OE). Der Umsatz des AMS-Segments erhöhte sich im ersten Quartal auf MEUR 49,1 (1-3/2021: MEUR 29,8), das Betriebsergebnis (EBIT) stieg nach einem Verlust von MEUR 0,4 in der

Vorjahresperiode auf einen Gewinn von MEUR 8,0. Der Umsatz des OE-Segments erhöhte sich auf MEUR 51,4 (1-3/2021: MEUR 29,5), das EBIT konnte mehr als verdreifacht werden und lag bei MEUR 7,6 (1-3/2021: MEUR 2,3).

## BILANZKENNZAHLEN

Das Eigenkapital von SBO stieg im ersten Quartal 2022 auf MEUR 360,5 (31. Dezember 2021: MEUR 340,9). Die Eigenkapitalquote von SBO erhöhte sich auf 42,9 % (31. Dezember 2021: 42,3 %). Die Nettoliquidität lag bei MEUR 12,3 (31. Dezember 2021: MEUR 9,9). Das Gearing verbesserte sich geringfügig auf minus 3,4 % (31. Dezember 2021: minus 2,9 %). Der Bestand an liquiden

Mitteln betrug MEUR 293,2 (31. Dezember 2021: MEUR 291,8). Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit wurde im ersten Quartal 2022 mit MEUR 3,8 (1-3/2021: MEUR 5,2) ausgewiesen. Die Investitionen in Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte (CAPEX) lagen bei MEUR 5,0 (1-3/2021: MEUR 4,3).

## DIE WICHTIGSTEN SBO KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

	EINHEIT	1-3/2022	1-3/2021
Umsatz	MEUR	100,5	59,3
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibung (EBITDA)	MEUR	23,5	11,6
EBITDA-Marge	%	23,4	19,5
Betriebsergebnis (EBIT)	MEUR	15,5	3,6
EBIT-Marge	%	15,4	6,0
Ergebnis vor Steuern	MEUR	14,3	2,4
Ergebnis nach Steuern	MEUR	11,4	1,0
Ergebnis je Aktie	EUR	0,72	0,06
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	MEUR	3,8	5,2
Liquide Mittel zum 31. März 2022 / 31. Dezember 2021	MEUR	293,2	291,8
Nettoliquidität zum 31. März 2022 / 31. Dezember 2021	MEUR	12,3	9,9
Mitarbeiter zum 31. März 2022 / 31. Dezember 2021		1.375	1.267

# MARKTUMFELD

Die prognostizierte Erholung der Weltwirtschaft schwächte sich auf Grund von Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem Krieg zwischen Russland und der Ukraine, den Sanktionen und stockenden Lieferketten ab. Trotz dieses erwarteten Abflauens des Wirtschaftswachstums verstärkte sich im ersten Quartal 2022 die positive Dynamik in den weltweiten Energiemärkten.

Die Nachfrage nach Erdgas, das eine wichtige Rolle als Übergangsressource zur Erreichung der Klimaziele einnimmt, soll im laufenden Jahr weitgehend stabil bleiben. So wird für die weltweite Erdgasnachfrage für das Jahr 2022 lediglich eine minimale Reduktion von 0,3 % bzw. 11 Milliarden Kubikmeter (bcm) prognostiziert, nach einem Anstieg um 4,5 % bzw. 178 bcm im Jahr 2021.<sup>1</sup>

Die Nachfrage nach Erdöl soll weiter steigen: Für das Jahr 2022 wird ein weiterer Anstieg von 1,9 Millionen Barrel pro Tag (mb/d) oder 1,9 % auf insgesamt

99,4 mb/d erwartet, nach einem Anstieg von 6,1 % im Gesamtjahr 2021 (97,5 mb/d). In dieser Prognose ist der aktuell hohe Ölpreis bereits berücksichtigt.<sup>2</sup>

Die Dynamik im Öl- und Gasmarkt zeigt sich auch in der Anzahl der weltweiten Bohranlagen (Rig Count), die sich Ende März 2022 auf 1.661 Anlagen belief und somit im Jahresvergleich um 430 Anlagen bzw. 34,9 % stieg (März 2021: 1.231 Anlagen).<sup>3</sup>

Die Öl- und Gaspreise legten im Berichtszeitraum stark zu. Der Gaspreis startete mit USD 3,73/MMBtu (million British thermal units) ins Jahr 2022 und lag am letzten Handelstag des ersten Quartals bei USD 5,64/MMBtu. Damit verzeichnete der Erdgaspreis eine Steigerung von 51,2 %.<sup>4</sup> Die europäische Rohöl-Sorte Brent startete mit USD 77,78 pro Barrel ins Jahr 2022 und lag am letzten Handelstag des ersten Quartals bei USD 107,91, eine Steigerung von 38,7 %. Im gleichen Zeitraum stieg der Kurs von WTI von USD 75,21 pro Barrel auf USD 100,28, ein Plus von 33,3 %.<sup>5</sup>

<sup>1</sup> IEA Gas Market Report Q2-2022, April 2022.

<sup>2</sup> IEA Oil Market Report, Mai 2022.

<sup>3</sup> Baker Hughes Rig Count.

<sup>4</sup> Bloomberg, NG1 Natural Gas (Nymex).

<sup>5</sup> Bloomberg, CO1 Brent Crude (ICE) und CL1 WTI Crude (Nymex).

# AUSBLICK

Der Internationale Währungsfonds (IWF) erwartet für 2022 ein globales Wirtschaftswachstum von 3,6 %, nach einem deutlichen Anstieg von 6,1 % im Vorjahr.<sup>6</sup> Dabei sollen die entwickelten Industriestaaten um 3,3 % und Schwellenmärkte um 3,8 % wachsen. Die Prognosen wurden zuletzt aufgrund des Krieges zwischen Russland und der Ukraine sowie den damit einhergehenden Unsicherheiten etwas nach unten revidiert.

Aus den Unterinvestitionen in die Exploration und Produktion von Öl und Gas der vergangenen Jahre und der steigenden Nachfrage nach diesen Ressourcen wird mit einem weiter zunehmenden Aufholeffekt auf den Öl- und Gasmärkten gerechnet, der sich bereits seit der 2. Jahreshälfte 2021 abzeichnet. Um die Folgen des Krieges von Russland gegen die Ukraine auf den Märkten abzumildern, will die OPEC+ die Produktion ausweiten. Insgesamt wird für das Jahr 2022 ein Anstieg der weltweiten Explorations- und Produktionsausgaben um mindestens 16 % erwartet, davon 21 % in Nordamerika und 15 % international.<sup>7</sup>

Die Entwicklungen und Auswirkungen des Russland-Ukraine-Krieges auf die Weltwirtschaft sind weiterhin schwer abschätzbar. Es zeichnet sich jedoch bereits ab, dass weltweit höhere Investitionen in den unterschiedlichen Regionen außerhalb Russlands erforderlich sein werden um die globale Versorgung mit Energie sicherzustellen. Dementsprechend wird von einer weiter steigenden Öl- und Gas-Produktion in den Regionen außerhalb Russlands ausgegangen. Die Rohöl-Produktion in den USA liegt bereits auf Vorkrisenniveau, vorwiegend aus dem Abbau gebohrter, aber noch nicht komplettierter Bohrlöcher. Verzögerungen in den Lieferketten und verschärfte Sanktionen können das Weltwirtschaftswachstum abschwächen. In Summe sollten die erwarteten positiven Auswirkungen auf den Öl- und Gasmärkten überwiegen und zu einer weiteren Belebung der Aktivitäten in der Oilfield-Service-Industrie – und damit auch von SBO – führen.

*"Wir sind stark in das Jahr gestartet und gehen davon aus, dass die Dynamik in unseren Märkten anhält. Natürlich bleiben in diesem Umfeld Unsicherheiten betreffend des Krieges, der Sanktionen und der Lieferketten-Engpässe bestehen. Alles in allem sollten für unser Geschäft aber die positiven Effekte der steigenden Nachfrage überwiegen", schließt CEO Gerald Grohmann.*

<sup>6</sup> IWF World Economic Outlook, April 2022.

<sup>7</sup> Evercore ISI Research, The 2021 Evercore ISI Global E&P Spending Outlook, Dezember 2021.



# ÜBER SBO

## SBO IM ÜBERBLICK

---

SCHOELLER-BLECKMANN OILFIELD EQUIPMENT Aktiengesellschaft (SBO) ist Weltmarktführer in der Produktion von Hochpräzisionskomponenten aus nicht-magnetisierbaren, hochlegierten Edelstählen, die kundenspezifisch hergestellt werden. Gleichzeitig ist die SBO Gruppe für ihre hocheffizienten Bohrerwerkzeuge und Equipment für die Öl- und Gasindustrie weltweit anerkannt.

Ein starker Schutz des geistigen Eigentums bietet erhebliche Wettbewerbsvorteile. Produkt- und Prozess-

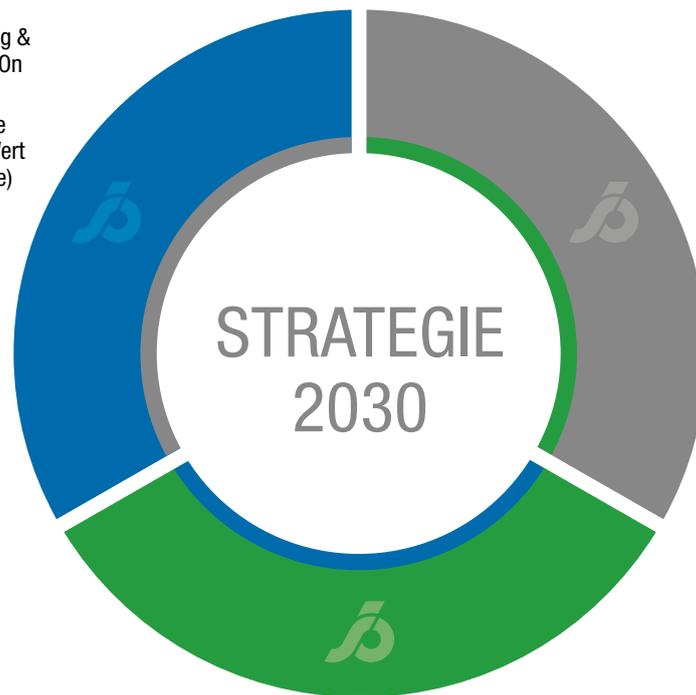
innovationen, einschließlich der 3D-Drucktechnologie Direct Metal Laser Sintering (DMLS), unterstützen die führende Position von SBO in der Öl- und Gasindustrie sowie in anderen Sektoren. Die Gruppe beschäftigt knapp 1.400 Mitarbeiter weltweit und ist in technologisch anspruchsvollen, profitablen Nischen erfolgreich positioniert. Informationen zur Strategie 2030 und zum nachhaltigen Management (ESG) sind im Geschäftsbericht unter <https://www.sbo.at/publikationen> abrufbar.

**KERNGESCHÄFT ERHALTEN**

- unsere marktführenden Positionen verteidigen
- dafür weiterhin in Forschung & Entwicklung, sowie in Bolt-On Akquisitionen investieren
- hohen Cashflow sowie hohe Liquidität generieren und Wert maximieren (Value Strategie)

**EINEN NEUEN GESCHÄFTSBEREICH AUFBAUEN**

- die bereits bestehenden Diversifizierungsinitiativen in Bereichen wie Aerospace, Geothermie und in anderen Industriezweigen weiter ausbauen
- strategische Investitionen bzw. Akquisitionen vorzugsweise in den Bereichen Energy Transition und Green Tech Industries tätigen und damit einen neuen Geschäftsbereich aufbauen, der langfristig 50% des Konzernumsatzes erzielt

**NACHHALTIGKEIT SICHERN**

- weitere Verringerung der bereits geringen Treibhausgasemission (CO<sub>2</sub>)
- Erweiterung in ESG-konforme Geschäftsfelder
- Investition in unsere Mitarbeiter
- Förderung der Diversität unserer Teams

# ENERGIE IST UND BLEIBT UNSER GESCHÄFT

# DIE SBO AKTIE

Die Aktie der SCHOELLER-BLECKMANN OILFIELD EQUIPMENT Aktiengesellschaft notiert im Prime Market der Wiener Börse und ist Teil des österreichischen Leitindex ATX. Insgesamt sind 16.000.000 Nennbetragsaktien zu einem Nennbetrag von jeweils EUR 1,00 emittiert.

Zum Börsenstart zu Jahresbeginn verzeichnete die Aktie einen Kurs von EUR 30,95 und schloss am 31. März 2022 mit EUR 48,85 und legte somit in diesem Zeitraum um 57,8 % zu.

Die Marktkapitalisierung lag zum 31. März 2022 bei MEUR 781,6 und rund 67 % der Aktien befanden sich zu diesem Stichtag im Streubesitz.

EUR **30,95**  
31. Dezember 2021

EUR **48,85**  
31. März 2022

MEUR **781,6**  
MARKTKAPITALISIERUNG – 31. März 2022

## FINANZKALENDER 2022

DATUM	EREIGNIS
19.05.2022	1. Quartal 2022
18.08.2022	Halbjahr 2022
24.11.2022	3. Quartal 2022

# KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

IN TEUR	3 MONATE BIS	
	31.03.2022	31.03.2021
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>100.509</b>	<b>59.337</b>
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-70.241	-46.445
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>30.268</b>	<b>12.892</b>
Vertriebsaufwendungen	-6.606	-4.522
Verwaltungsaufwendungen	-8.605	-7.352
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.576	-2.950
Sonstige betriebliche Erträge	4.018	5.495
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>15.499</b>	<b>3.563</b>
Zinserträge	135	127
Zinsaufwendungen	-1.355	-1.305
Sonstige finanzielle Erträge	0	12
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.220</b>	<b>-1.166</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>14.279</b>	<b>2.397</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-2.923	-1.408
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>11.356</b>	<b>989</b>
Anzahl der durchschnittlich im Umlauf befindlichen Aktien	15.729.465	15.723.665
<b>ERGEBNIS PRO AKTIE IN EUR (UNVERWÄSSERT = VERWÄSSERT)</b>	<b>0,72</b>	<b>0,06</b>

# KONZERNBILANZ

## VERMÖGEN

IN TEUR

31.03.2022

31.12.2021

### Kurzfristiges Vermögen

Zahlungsmittel und kurzfristige Veranlagungen	293.231	291.754
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	106.943	86.300
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	9.635	10.965
Vorräte	131.489	121.093
<b>Summe kurzfristiges Vermögen</b>	<b>541.298</b>	<b>510.112</b>

### Langfristiges Vermögen

Sachanlagen	123.331	120.921
Firmenwerte	129.497	127.036
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	10.970	11.638
Langfristige Forderungen und Vermögenswerte	3.490	3.655
Aktive latente Steuern	32.644	32.246
<b>Summe langfristiges Vermögen</b>	<b>299.932</b>	<b>295.496</b>

### SUMME VERMÖGEN

841.230

805.608

**SCHULDEN UND EIGENKAPITAL**

IN TEUR

31.03.2022

31.12.2021

**Kurzfristige Schulden**

Bankverbindlichkeiten	36.497	37.321
Kurzfristiger Teil der langfristigen Darlehen	34.427	21.987
Leasingverbindlichkeiten	2.259	2.047
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23.230	18.009
Erhaltene Zuschüsse	89	89
Ertragsteuerrückstellung	6.851	5.198
Sonstige Verbindlichkeiten	139.336	131.290
Sonstige Rückstellungen	8.019	7.757
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>250.708</b>	<b>223.698</b>

**Langfristige Schulden**

Langfristige Darlehen	209.963	222.529
Leasingverbindlichkeiten	6.637	4.640
Rückstellungen für Sozialkapital	6.790	6.858
Sonstige Verbindlichkeiten	6.666	7.004
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>230.056</b>	<b>241.031</b>

**Eigenkapital**

Grundkapital	15.729	15.729
Kapitalrücklagen	63.122	63.122
Gesetzliche Rücklage	785	785
Sonstige Rücklagen	19	19
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	36.796	28.566
Kumulierte Ergebnisse	244.015	232.658
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>360.466</b>	<b>340.879</b>

**SUMME SCHULDEN UND EIGENKAPITAL****841.230****805.608**

# KONZERNGELDFLUSS- RECHNUNG

IN TEUR	3 MONATE BIS	
	31.03.2022	31.03.2021
<b>LAUFENDE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>		
Ergebnis nach Steuern	11.356	989
Abschreibungen und Wertminderungen	7.970	8.027
Sonstige zahlungsunwirksame Posten	-2.836	-5.306
<b>Cashflow aus dem Ergebnis</b>	<b>16.490</b>	<b>3.710</b>
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-12.724	1.470
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>3.766</b>	<b>5.180</b>
<b>INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>		
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-5.037	-4.298
Sonstige Aktivitäten	18	391
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.019</b>	<b>-3.907</b>
<b>FREIER CASHFLOW</b>	<b>-1.253</b>	<b>1.273</b>
<b>FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>		
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	-2.311	-55
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-2.311</b>	<b>-55</b>
<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>-3.564</b>	<b>1.218</b>
Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	291.754	313.950
Einfluss von Wechselkursveränderungen	5.041	10.924
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>293.231</b>	<b>326.092</b>

# SEGMENTBERICHT- ERSTATTUNG

## 1-3/2022

IN TEUR	ADVANCED MANUFACTURING & SERVICES	OILFIELD EQUIPMENT	SBO-HOLDING & KONSOLIDIERUNG	KONZERN
Außenumsätze	49.068	51.441	0	100.509
Innenumsätze	19.575	6.639	-26.214	0
<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>68.643</b>	<b>58.080</b>	<b>-26.214</b>	<b>100.509</b>
Betriebsergebnis	7.986	7.582	-69	15.499
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>8.260</b>	<b>7.382</b>	<b>-1.363</b>	<b>14.279</b>

## 1-3/2021

IN TEUR	ADVANCED MANUFACTURING & SERVICES	OILFIELD EQUIPMENT	SBO-HOLDING & KONSOLIDIERUNG	KONZERN
Außenumsätze	29.808	29.529	0	59.337
Innenumsätze	10.976	5.214	-16.190	0
<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>40.784</b>	<b>34.743</b>	<b>-16.190</b>	<b>59.337</b>
Betriebsergebnis	-442	2.302	1.703	3.563
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-197</b>	<b>2.138</b>	<b>456</b>	<b>2.397</b>

## KONTAKT UND IMPRESSUM

Weitere Informationen zu SBO finden Sie unter [www.sbo.at](http://www.sbo.at). Wenn Sie Fragen zum Unternehmen haben oder in den Investor Relations Information Service (IRIS) von SBO aufgenommen werden möchten, senden Sie bitte ein E-Mail an [investor\\_relations@sbo.co.at](mailto:investor_relations@sbo.co.at).

## DISCLAIMER

Hinweis zum Quartalsabschluss:

Diese Quartalsmeldung liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor. Bei Abweichungen ist die deutsche Fassung maßgeblich.

## ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN UND PROGNOSEN:

Diese Unternehmenspublikation enthält Informationen mit zukunftsorientierten Aussagen. Teile dieser Aussagen enthalten Prognosen in Hinblick auf die zukünftige Entwicklung von SBO, von SBO-Gruppengesellschaften, der einschlägigen Industrien und der Märkte. All diese Aussagen, sowie jegliche andere in dieser Unternehmenspublikation enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen keinen Ersatz für eine fachmännische finanzielle Beratung dar. Sie dürfen als solche weder als Empfehlung – noch als Angebot – zum Erwerb oder zur Veräußerung von SBO Aktien verstanden werden, und SBO kann daraus nicht haftbar gemacht werden.

[www.sbo.at](http://www.sbo.at)

---

